

**Niederschrift über die
Sitzung des Kreistages (10. Wahlzeit) des Landkreises Trier-Saarburg
am 14.05.2018 im Sitzungssaal der Kreisverwaltung in Trier.**

Beginn: 16:30 Uhr

Ende: 16:56 Uhr

Anwesenheit

Vorsitz

Herr Landrat Günther Scharz

Mitglieder

Herr Walter Bamberg
Herr Wolfgang Benter
Herr Berthold Biwer
Herr Alexander Bohr
Herr Jürgen Dixius
Herr Hartmut Heck
Herr Bernhard Henter
Frau Iris Hess
Herr Michael Hülpes
Herr Dieter Klever
Herr Sascha Kohlmann
Frau Alexandra Lehnen
Herr Andreas Ludwig
Herr Klaus Marx
Herr Alfons Maximini
Frau Stephanie Nabinger
Herr Paul Neumann
Herr Lutwin Ollinger
Herr Claus Piedmont
Herr Paul Port
Herr Bruno Porten
Frau Sabina Quijano Burchardt
Herr Walter Rausch
Herr Kreisbeigeordneter Helmut Reis
Herr Alfons Peter Rodens
Herr Lothar Rommelfanger
Herr Uwe Roßmann
Frau Marianne Rummel
Frau Ingeborg Sahler-Fesel
Herr Wolfgang Schäfer
Frau Kathrin Schlöder
Herr Achim Schmitt
Herr Dr. Karl-Georg Schroll

Herr Andreas Steier
Herr Hans Steuer
Frau Simone Thiel
Herr Markus Thul
Herr Bürgermeister Joachim Weber

Mitglieder mit beratender Stimme

Frau Kreisbeigeordnete Jutta Roth-
Laudor
Herr Erster Kreisbeigeordneter Arnold
Schmitt

Verwaltung

Herr Christoph Fuchs
Herr Rolf Rauland

nicht anwesend:

Mitglieder

Herr Gerd Benz Müller	entschuldigt
Herr Bernhard Busch	entschuldigt
Herr Matthias Daleiden	entschuldigt
Herr Dr. Karl Heinz Frieden	entschuldigt
Frau Dr. Kathrin Meß	entschuldigt
Herr Peter Müller	entschuldigt
Herr Helmut Schneiders	entschuldigt
Frau Edith van Eijck	entschuldigt

Zur Geschäftsordnung

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende **Schartz** die form- und fristgerechte Einladung des Kreistages fest. Anträge auf Änderung der Tagesordnung werden nicht gestellt, somit wird die Tagesordnung wie folgt behandelt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. **Kreishaushalt 2018:
Anhörung/Anordnung zur Änderung der Haushaltssatzung des Landkreises
Trier-Saarburg für das Haushaltsjahr 2018 durch die ADD
Vorlage: 0122/2018/1**

Öffentlicher Teil

1. Kreishaushalt 2018: Anhörung/Anordnung zur Änderung der Haushaltssatzung des Land- kreises Trier-Saarburg für das Haushaltsjahr 2018 durch die ADD Vorlage: 0122/2018/1

Vorsitzender **Schartz** ruft den Tagesordnungspunkt auf und trägt die Vorlage incl. des Beschlussvorschlages vor, dabei bezieht er sich auf das Gespräch des Ältestenrates bei der ADD Trier am 27.04.2018 und die Sitzung des Ältestenrates am 30.04.2018 zu diesem Thema.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden **Schartz** zu Wortmeldungen, meldete sich Kreistagsmitglied **Port** (Bündnis90/Die Grünen).

Kreistagsmitglied **Port** (Bündnis90/Die Grünen) betont, dass seine Fraktion schon vorher gegen die Senkung der Kreisumlage gestimmt habe. Hätte man auf seine Fraktion und den Vorschlag der Verwaltung gehört, so Kreistagsmitglied **Port** (Bündnis90/Die Grünen), hätte man sich diese Sitzung hier, die zwei Ältestenratssitzungen und den "Bußgang zur ADD" gespart. Außerdem war die Senkung der Kreisumlage rein populistisch und der jetzt ausgeglichene Haushalt ist nur durch einen Buchungstrick zustande gekommen.

Für Fraktionsvorsitzender **Henter** (CDU) war es die richtige Entscheidung die Kreisumlage zu senken. Wir haben den Gemeinderäten, durch die Senkung der Kreisumlage, wieder Gestaltungsmöglichkeiten gegeben, so Fraktionsvorsitzender **Henter** (CDU).

Die Entscheidung zur Senkung der Kreisumlage sei weder populistisch noch sei der ausgeglichene Haushalt durch einen Buchungstrick zustande gekommen, so Fraktionsvorsitzende **Sahler-Fesel** (SPD). Sie findet die Senkung der Kreisumlage weiterhin für die richtige Entscheidung.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, wird nachfolgender Beschluss gefasst:

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Kreistag Trier-Saarburg beschließt die geänderte Haushaltssatzung 2018 des Landkreises Trier-Saarburg, um somit der ADD Trier einen im Ergebnis- und Finanzhaushalt (Planung 2018) ausgeglichenen Haushalt - **erneut zur Genehmigung** vorzulegen. Nach den Überschüssen in den vorläufigen Rechnungsergebnissen 2016 (272.800 €) und 2017 (ca.

400.000 €) kann damit die nachhaltige Entwicklung der Kreisfinanzen, trotz schwieriger Rahmenbedingungen, auch in 2018 fortgesetzt werden.

Gleichzeitig tritt der Kreistag der Forderung der ADD bei und beschließt, alle Anstrengungen¹ zu unternehmen, um in dem Haushaltsplan 2019 einen planmäßig ausgeglichenen Haushalt², sowie einen Abbau der Liquiditätskreditverschuldung um 2,1 Mio. €, einschließlich des Betrages der KEF-Mindest-Nettotilgung, zu erreichen.“

¹ durch Ausgabenreduzierungen und/oder Einnahmeerhöhungen (Kreisumlageanhebung)
² i.S.v. § 57 LKO i.V.m. § 93 Abs. 4 GemO i.V.m. § 18 Abs. 1 GemHVO

Die Feststellung der Zielerreichung erfolgt im gemeinsamen Haushaltsgespräch zwischen der Kreisverwaltung des Landkreises Trier-Saarburg und der Aufsichtsbehörde vor der Enderstellung des Haushaltsplanes 2019. Haushaltseinflüsse, insbesondere Liquiditätskrediteinflüsse durch ggf. notwendige Vorfinanzierungen durch das „Integrative Schulprojekt Schweich“, bleiben bei der Ermittlung der Zielerreichung unberücksichtigt.

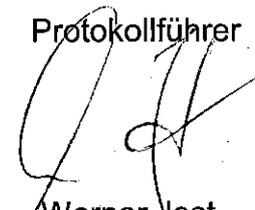
Abstimmungsergebnis:
Einstimmig beschlossen.

Der Vorsitzende



Günther Scharz
Landrat

Protokollführer

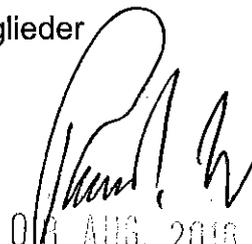


Werner Jost
Kreisamtmann

Die zur Mitunterzeichnung bestimmten Kreistagsmitglieder



Sascha Kohlmann



03. AUG. 2018
Walter Rausch